Landesstelle für Suchtfragen
im Land Sachsen-Anhalt

MEHRTEILIGE VERANSTALTUNG

SCHULUNG

gemäß § 23 KCanG Abs. 4

für Präventionsbeauftragte von Cannabis-Anbauvereinigungen



14.04.2027 - 15.04.2027 | Präsenz
29.04.2027 | Online

ZIELGRUPPE

Die Schulung richtet sich an Personen, die durch den Vorstand ihrer Cannabis-Anbauvereinigung als Präventionsbeauftragte ernannt wurden.

TERMINE

- **Präsenztermine:**
  Mittwoch, 14.04. & Donnerstag, 15.04.2027
  Jeweils 09:00 – 16:00 Uhr
- **Onlinetermin:**
  Donnerstag, 29.04.2027
  Ab 15:30 Uhr (ca. 2h)
  Ort: Digital via Zoom

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Identitätsnachweis erforderlich (Personalausweis)
- Beauftragungsnachweis Ihrer Anbauvereinigung
- Mindestalter 21 Jahre, empfohlen 25 Jahre
- Veranstaltungssprache: Deutsch
- Entrichtung der Teilnahmegebühr für die gesamte Schulung per Vorabüberweisung:

550 € für Teilnehmende aus Sachsen-Anhalt,
630 € für Teilnehmende aus anderen Bundesländern

TEILNAHME & ANMELDUNG

- Mix aus Präsenz- und Online-Blöcken
- Infos zu Teilnahmebedingungen und Datenschutz finden Sie auf unserer Veranstaltungs-Website.

Anmeldeschluss: 07.04.2027

www.ls-suchtfragen-lsa.de

KURZBESCHREIBUNG

Die Schulung dient dem Erwerb und dem Nachweis der gesetzlich vorgeschriebenen spezifischen Beratungs- und Präventionskenntnisse gemäß § 23 KCanG.

Lernziele: Anwendungsbereite Kenntnisse zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags gem. § 23 Absatz 4 Satz 5 und 6 des KCanG:

- eigenen Rolle in der Anbauvereinigung zur Mitwirkung bei der Erstellung und Umsetzung eines Jugend- und Gesundheitsschutzkonzepts
- Wissen über die lt. Gesetz für die eigene Rolle relevanten Inhalte, z.B.: gesundheitlichen Risiken, sicherer Gebrauch, Suchtprävention im eigenen Wirkungsbereich, suchtpräventive Prinzipien, einschließlich einer fachlichen Bewertung des Werbe- und Sponsoringverbots für Cannabis und Anbauvereinigungen, Strukturen der Suchthilfe sowie Sicherheitsmaßnahmen beim Erkennen und Ansprechen gefährdeter Personen.

Die Schulung schließt mit einer Teilnahmebescheinigung ab.

HIER ANMELDEN ODER

SCANNEN & ANMELDEN

KONTAKT ZUR LS-LSA
T +49 (0) 391 543 38 18
E info@ls-suchtfragen-lsa.de

In Sachsen-Anhalt wurde ausschließlich die LS-LSA als öffentlich geförderte Einrichtung mit den Schulungen für die Präventions-beauftragten der Anbauvereinigungen betraut.

Die Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-Anhalt wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt und die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland.

SACHSEN-ANHALT
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

#moderndenken

INHALTE & THEMEN

Tag 1 | Landesstelle für Suchtfragen (LS-LSA)

Halberstädter Str. 98 – 39112 Magdeburg

- Rechtliche Rahmung, Schnittstelle Suchtprävention zu Gesundheits- und Jugendschutz; im Wirkbereich der CAV
- Suchtprävention: Ziele, Suchtentstehung, Konsummotive bei Jugendlichen, Risiko-/Schutzfaktoren, Prinzipien, suchtpräventive Strukturen in LSA, Verhältnis-/Verhaltensprävention;
- Rolle, Aufgabe und Selbstverständnis des/der Präventionsbeauftragten

Tag 2 | Landesstelle für Suchtfragen (LS-LSA)

Halberstädter Str. 98 – 39112 Magdeburg

- Cannabis – Stoffkunde und Medizin: aktueller Wissensstand: Historie, Botanik, Cannabisprodukte; medizinische Anwendungen; Gebrauch zu Genusszwecken: Wirkungen, Nebenwirkungen, besondere Risiken für Minderjährige und Heranwachsende
- Suchtberatung und -therapie bei abhängigem oder riskantem Konsummuster:
  - Ansprache von Problemkonsumierenden, Co-Verhalten, Information von Mitgliedern über cannabisspezifische Suchtprävention und -beratung
  - Arbeitsweise einer Suchtberatungsstelle, die Bedeutung von Kooperation mit Suchtberatung, Materialien und Online-Hilfen, Erreichbarkeit, Vertretung, Notfälle

Zwischenphase | Selbststudium

- Arbeitsauftrag im Selbststudium (bis zum Onlinetermin)

Tag 3 | Digital via Zoom

- Vertiefung des Selbststudiums

Referent:innen: Expert:innen aus Jugendhilfe, Suchtprävention, Medizin und Suchtberatung